

Bezirksoberliga Damen Nord

MTV Engelbostel-Schulenburg IV : VfV Concordia Alvesrode
Mittwoch, 01.11.2023, 20:00 Uhr

Für den MTV Engelbostel-Schulenburg IV geht die Siegesstraße weiter

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 8:5 in den Spielen und 29:23 in den Sätzen gewannen die Akteurinnen vom MTV Engelbostel-Schulenburg IV ihr Heimspiel in der Bezirksoberliga Damen Nord gegen den VfV Concordia Alvesrode. 170 Minuten lang wurde am Mittwoch mitgefiebert, ehe Christin Gliese den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Der Verlauf im Einzelnen: Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Tiemerding / Rabenstein und Könecke / Woltmann, das Tiemerding / Rabenstein letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. In vier Sätzen verloren indessen Gliese / Hud ihre Partie gegen Kollrich / Woltmann. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Kurz musste sie zittern, aber letztlich war Lisa Tiemerding beim 11:1, 11:3, 6:11, 11:6 gegen Sonja Kollrich doch überlegen. Mit 3:1 hatte Christin Gliese im Doppel gegen Jana Könecke die Nase vorn und bestätigte somit ihre Favoritenrolle vor der Partie. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Jasmin Rabenstein bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Linda Woltmann dann doch niedergerungen worden. Einen knappen Sieg feierte Karolina Hud beim 9:11, 11:9, 11:8, 6:11, 12:10 gegen Evelyn Woltmann, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspielerinnen des MTV Engelbostel-Schulenburg IV und des VfV Concordia Alvesrode in die Box. Beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Jana Könecke zeigte Lisa Tiemerding ihrer Kontrahentin die Grenzen auf. Christin Gliese hatte im Spiel gegen Sonja Kollrich am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Jasmin Rabenstein gegen Evelyn Woltmann verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Karolina Hud hatte gegen Linda Woltmann beim 4:11, 6:11, 4:11 kaum eine Chance. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei der 1:3-Niederlage gegen Jana Könecke hatte Jasmin Rabenstein nur im ersten Satz eine Chance. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 6:4 für Rabenstein und 3:9 für Könecke seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Lisa Tiemerding überzeugte im Einzel gegen Evelyn Woltmann, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Nach diesem Einzel steht Tiemerding somit bei 8 Siegen und 2 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Woltmann ein 5:6 ausweist. Kurz strauchelte sie, aber letztlich war Christin Gliese bei ihrem 3:1 gegen Linda Woltmann doch überlegen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Gliese nun bei 9:1, während Woltmann bislang 7 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach nun 4 Siegen in Serie heißt es für den MTV Engelbostel-Schulenburg IV nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen TKW Nienburg am 08.11.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des VfV Concordia Alvesrode wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 24.11.2023 gegen den SV Frielingen erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

MTV Engelbostel-Schulenburg IV

Doppel: Tiemerding / Rabenstein 1:0, Gliese / Hud 0:1

Einzel: L. Tiemerding 3:0, C. Gliese 3:0, J. Rabenstein 0:3, K. Hud 1:1

VfV Concordia Alvesrode

Doppel: Könecke / Woltmann 0:1, Kollrich / Woltmann 1:0

Einzel: J. Könecke 1:2, S. Kollrich 0:2, E. Woltmann 1:2, L. Woltmann 2:1